

Optimist sein

Die Frage an mich lautete: "Schreibst du wieder einen Weihnachtsgruß für die Dezember-Ausgabe der Papillon Life? Spontan hatte ich zugesagt. Jetzt fällt es mir doch sehr schwer. Jetzt, da ich den Text schreiben will, fallen mir keine schönen Formulierungen ein, die uns auf die bevorstehende Adventszeit oder auf Weihnachten positiv einstimmen könnten. Im Vordergrund stehen die aktuellen schlimmen Bilder aus Israel und Gaza, aus der Ukraine, den überladenden Booten auf dem Mittelmeer. den Bildern, die sich eingebrannt haben durch die Kriege in der Welt. Es sind die Geschichten, die die Hinterbliebenen der Opfer erzählen, die emotionalen Beschreibungen der Erlebnisse der Flüchtlinge. Und es sind die Erinnerungen an Corona oder die vor uns stehende Klimakrise. Besonders schockierend sind die gegen Juden gerichteten Aktionen, die gerade jetzt zugenommen haben, aber auch die Anfeindungen gegenüber Muslimen. Wer hat etwas gegen Juden und warum? Wer hat etwas gegen Muslime oder anders Gläubige. Sind die Christen besser? Was ist mit den Atheisten? Kommen nicht Anfeindungen und Vorurteile von allen Seiten? Ich will kein Pessimist sein. Ich bin Optimist. Optimist sein heißt: Die Hände nicht in den Schoß legen und darauf warten, dass es besser wird, sondern aktiv sein und die "Welt gestalten" (und wenn es nur die kleine Welt um mich herum ist). Genau mit dieser Haltung haben die Vereinsgründer auch Papillon gestartet. Genau mit dieser Einstellung arbeiten wir heute noch. Wir wollen etwas zum Guten verändern. Der Verein Papillon ist dafür angetreten, dass Vorurteile gegenüber Menschen mit Lebenskrisen oder besonderen psychischen Belastungen oder Erkrankun-

So<mark>zi</mark>alpsychiatri<mark>s</mark>che Nachrichten vom unteren Niederrhein

gen erst gar nicht entstehen oder zumindest abgebaut werden. Papillon unterstützt diesen Personenkreis in allen denkbaren Bereichen. Zwischenmenschliche Begegnungen, die durch Respekt gegenüber dem Anderen oder dem Anderssein geprägt sind, sind die Grundlage unserer Arbeit. Wenn dieser respektvolle Umgang bei Papillon unter Nutzer*innen und Mitarbeiter*innen gelingen kann, müsste es doch überall möglich sein. Oder? Wir Papilloner sind ja nicht besser oder schlechter als andere Menschen. Wir haben wohl einen Vorteil: Wir haben uns ein Leitbild gegeben, an dem wir unser Handeln ausrichten wollen. Natürlich gelingt dies nicht immer und überall gleich gut. Wir müssen immer kritisch unser eigenes Handeln betrachten, uns gegebenenfalls korrigieren oder auch unsere Ziele neu justieren. Vielleicht gelingt die Einigung zum Handeln nach einem Leitbild nur in kleinerem Rahmen, in kleineren Gruppierungen, Firmen oder Einrichtungen. Aber warum soll dies nicht auch im Großen gelingen? Wünschenswert wäre es, wenn wir uns als Gesamtgesellschaft mit all ihren Facetten, mit all den unterschiedlichen Lebenseinstellungen, den unterschiedlichen Religionen, den verschiedensten Prägungen und kulturellen Hintergründen, den unterschiedlichen politischen Ansichten, mit all der Internationalität, mit der gesamten Vielfalt menschlichen Lebens darauf einigen könnten jede Begegnung respektvoll zu gestalten. Positiv denken, optimistisch sein, Vertrauen haben, Mitgefühl ausdrücken, einen netten Gruß senden, lächeln. Gerade jetzt.

Dezember 2023

Karl-Peter Röhl

Der Vorstand und die Geschäftsführung wünscht allen Leserinnen und Lesern der Papillon Life, allen Nutzerinnen und Nutzern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Vereins Papillon e.V.

eine friedvolle Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2024.

Karl-Peter Röhl Dr. Alexander Pantelatos Olaf Wedekind Josef Berg Bernard Majkowski Vorsitzender stellv. Vorsitzender Geschäftsführer stellv. Geschäftsführer

©Romolo Tavani-adobe,stock.com



Halloween im Phoenixtreff

Auf Wunsch von halloweenbegeisterten Besuchern des Phoenixtreffs kam die Idee auf, die Woche um Halloween schaurig schön zu gestalten. Mit kleinen Kostümierungen, leckeren Snack wie Gummizähnen oder Augäpfeln aus Gelee und der damit verbundenen guten Laune starteten wir in unser Treffen. Mit einer verhältnismäßig hohen Besucherzahl wurde sich in Spielrunden "Mensch ärgere dich nicht" amüsiert, sich nett unterhalten und ausgetauscht. Inmitten einer wundervollen

Deko, danke an der Stelle an die nette Besucherin, welche diese besorgte und mit Herzblut anbrachte, konnten wir in geselliger Runde den Abend ausklingen lassen und das restliche Halloweengeschehen auf uns wirken lassen. Vielen Dank an alle die diesen Abend so lebhaft gestaltet haben!







Tagesstättensprecherwahl im SPZ Geldern

In der Zeit vom 15.11.2023 bis zum 17.11.2023 wurde die Tagesstättensprecherwahl in der Tagesstätte Geldern durchgeführt.

Es wurden Nicole Fleuren, Regina Heinrich und Marion Pfalsdorf als neue Tagesstättensprecher gewählt. Alle neu gewählten Sprecher freuten sich über den Ausgang der Wahl.

Den ehemaligen Sprechern der Tagesstätte Inge Woestmann und Daniel Mayer danken wir für die geleistete Arbeit. M.P.



PLANUNG · AUSFÜHRUNG · SERVICE



Elektrogeräte - Elektroinstallation

Photovoltaik

ERFE

ektromontagen

Klompstraße 42-44 · 47551 Bedburg-Hau Tel. 02821/89850 · Fax 02821/898599 www.verfers.de



Impressum:

. Herausgeber: Papillon e.V. Hagsche Str. 86, 47533 Kleve Tel.: 0 28 21 / 77 50-0 Sparkasse Kleve

IBAN: DE22 3245 0000 0005 0325 11 Vorsitzender: Karl-Peter Röhl Geschäftsführer: Josef Berg

Redaktionsmitglieder:

Peter Mecklenburg (P.M.), Alice Brey (A.B.), Anna Kirschberger (A.Ki), Larissa Grüntjens (L.G.) Friedrich Hauschildt (F.H.), Daniel Mayer (D.M),

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Eingereichte Artikel sind jederzeit

herzlich willkommen.

Redaktionsschluß ist jeweils der 15. des Vormonats.

Anzeigen und Beiträge, die später eintreffen werden im Folgemonat berücksichtigt

Bestellung und Abbestellung der Zeitschrift: druckerei@vereinpapillon.de

Verlag: Selbstverlag Druck: Papillon e.V. www.vereinpapillon.de

Auflage: 770 Exemplare





Der Engel

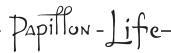
Wie ich den ersten Engel bekommen habe. Ich lag über vier Monate im Krankenhaus, es war eine schwere und traurige Zeit. Eine ältere Dame, die in meinem Zimmer lag, schenkte mir den ersten Engel. Das war 2009 im Juni. Seitdem begleitet der Engel mich durch mein ganzes Leben. In meiner Wohnung stehen nur geschenkte Engel. Die ältere Dame, welche mir den Engel geschenkt hatte, hieß Änne. So habe ich dem ersten Engel den Namen Änne gegeben. Ich denke oft an Änne, dann geht es mir gut und habe wieder Mut und Kraft. Er begleitet mich seit 14 Jahren und führt mich seit 6 Jahren durch



meine letzte schwere Zeit. Ich trage viele geschenkte Engel immer bei mir in meiner Tasche, die ich von Freunden und Kollegen geschenkt bekommen habe, die immer für mich da waren. Ich habe viele liebe Menschen kennen gelernt. Die Engel sind meine Glücksbringer.

B.O.





Rhine Clean-Up 2023

An der jährlich stattfindenden Rhine Clean-Up Müllsammelaktion am Rheinufer in Griethausen nahm eine Gruppe von Klienten aus dem Betriebsbereich 2 teil. Über diese Unternehmung wollen wir euch kurz berichten. Um 9:30 Uhr fuhren wir zum verabredeten Treffpunkt. Vor Ort wurden wir über den Ablauf informiert: Jeder Teilnehmer bekam Müllsäcke, Handschuhe und einen praktischen Müllgreifer. Nach einer motivierenden Ansprache der stellvertretenden Klever Bürgermeisterin Susanne Siebert haben sich Gruppen gebildet und wurden auf die Suchgebiete aufgeteilt. Wir brauchten eine kurze Probephase bis wir das Know-How hatten, um die Müll Greifer effizient zu nutzen. In dem uns zugeteilten Gebiet machten wir zum Teil überraschende Funde und unsere Müllsäcke füllten sich rasch. Die Zeit verging schneller als erwartet, da wir sehr viel Spaß hatten. Nachdem wir unser Gebiet gereinigt hatten, erwarteten uns bei unserer Ankunft kalte Getränke und das positive Gefühl, etwas für das Gemeinwohl und die Umwelt getan zu haben. Fazit: Jeder Teilnehmer zeigte sich über die Aktion begeistert und äußerte den Wunsch im nächsten Jahr am Rhine Clean-Up wieteilzunehmen. P.S.: Falls auch ihr Interesse habt, am Rhine Clean-Up 2024 teilzunehmen, könnt ihr euch auf folgen-



der Webseite informieren: www.rhinecleanup.org

Ausflug zur Weihnachtsausstellung

Am 28.11.2023 fuhren wir von der Tagesstätte Geldern zur Weihnachtsausstellung im Gartencenter Leurs in Venlo. In lustiger Runde wurden die vielen geschmückten Weihnachtsbäume und die zahlreichen Dekorationsartikel bestaunt und bewundert, wobei das eine oder andere gekauft wurde. Dabei sind auch das eine oder andere Foto oder Video entstanden. Nach einem Kaffee, Tee oder einem anderen Getränk in geselliger Runde ging es zurück nach Geldern.



M.P.



Unser nächstes Treffen findet im Januar statt. Mit Voranmeldung unter: 02831 9744620 oder papillonaktiv@gmail.com

Im Oktober kam Papillon Aktiv zusammen, um über die Erfahrungen im Septembertreffen des Qualitätszirkels zu reflektieren. Dieser Einladung waren zahlreiche Teilnehmende gefolgt, die reflektierende Runde war jedoch erneut klein. Die geteilte Meinung war, dass die Themen des Qualitätszirkels sehr interessant waren, insbesondere die Ergebnisse der Nutzerbefragung und auch die Teilergebnisse aus den Arbeitsgruppen.

Die Zusammenkünfte des Gremiums Papillon Aktiv in den letzten Monaten waren geprägt von Einladungen und wir haben interessante Perspektiven gehört und erlebt, sei es in der LVR-Klinik oder auch durch den Besuch einer Mitarbeitenden des Kreis Kleve. Am 27. November sind wir mit der Geschäftsführung Papillons in den Austausch über die Begegnungen gegangen.

Es war ein aufregendes Jahr 2023 auch für Papillon Aktiv und wir freuen uns im kommenden Jahr weiter mitzumachen, mitzugestalten und umzusetzen. Zu unseren Treffen in der Hagschen Straße 86 sind alle Interessenten herzlich eingeladen. Der nächste Termin im Januar wird in der kommenden Ausgabe bekannt gegeben.



Angebote des sozialpsychiatrischen Zentrums Kleve

Hagsche Str. 86 ● 47533 Kleve

Beratungen

Beratungstermine können Sie telefonisch vereinbaren unter: 02821 775060

Termine Dezember



Sackstraße 88 • 47533 Kleve

F	r 01.12.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
S	o 03.12.	11:00 – 13:00	Sonntagsbrunch: Anmeldung dienstags und freitags im Freizeittreff
C	oi 05.12.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
٨	/li 06.12.	14:30 – 16:00	Wie und wo ich wohnen will
٨	/li 06.12.	19:00 – 20:30	Angehörigen Selbsthilfegruppe
F	r 08.12.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
S	a 09.12.	10:00 - 13:00	Raum und Zeit für Frauen/ Anmeldung bei Manu: 0151-44014719
S	o 10.12.	11:00 – 13:00	Weihnachtsfeier: Anmeldung dienstags und freitags im Freizeittreff
C	i 12.12.	16:00 – 19:00	Freizeittreff
F	r 15.12.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
S	o 17.12.	11:00 – 13:00	Sonntagsbrunch: Anmeldung dienstags und freitags im Freizeittreff
C	i 19.12.	16:00 – 19:00	Freizeittreff
F	r 22.12.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
S	o 24.12.	11:00 – 13:00	geschlossen
C	i 26.12.	16:00 - 19:00	geschlossen
F	r 29.12.	16:00 - 19:00	Freizeittreff

Donnerstag 07.12.2023 14.00 Uhr Redaktionssitzung "Papillon Life"

(in den Räumen des SPZ Geldern Markt 6)

Weitere Hilfsangebote

SeeleFon

Eine Hotline vom Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker (BApK). 01805 950 951 oder 0228 71 00 24 24 Mo - Do 10-12 Uhr und 14 bis 20 Uhr Fr 10 - 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Mutes

Muslimisches Seelsorge Telefon 030 4435 09 821 24 Stunden täglich dienstags auch auf Türkisch



Angebote des sozialpsychiatrischen Zentrums Geldern Markt 6 • 47608 Geldern Beratungen

Beratungstermine können Sie telefonisch vereinbaren unter: 02831 974460

Termine Dezember



Markt 6 • 47608 Geldern

Freitag	01.12.2023	16:00 - 18:30
Montag	04.12.2023	17:00 - 19:30
Mittwoch	06.12.2023	17:00 - 19:30
Freitag	08.12.2023	16:00 - 18:30
Montag	11.12.2023	17:00 - 19:30
Mittwoch	13.12.2023	17:00 - 19:30
Freitag	15.12.2023	16:00 - 18:30
Montag	18.12.2023	17:00 - 19:30
Mittwoch	20.12.2023	17:00 - 19:30
Freitag	22.12.2023	16:00 - 18:30
Sonntag	24.12.2023	09:30 - 12:00 Heiligabend Brunch
Mittwoch	27.12.2023	17:00 - 19:30
Freitag	29.12.2023	16:00 - 18:30
Sonntag	31.12.2023	09:30 - 12:00 Silvester Brunch

Donnerstag 07.12.2023 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

Redaktionssitzung "Papillon Life"
(in den Räumen des SPZ Geldern Markt 6)

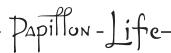
Weitere Hilfsangebote

Beratung Depression

0800 3344533 Mo, Di, Do: 13 bis 17 Uhr Telefonseelsorge

0800 1110 111 oder 0800 1110 222

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr



Veranstaltungen / Eintritt frei oder sehr kostengünstig (Dezember 2023)



48. Klever Weihnachtsmarkt

Klever Schwäne, leuchtende Tannenbäume und zahlreiche Lichterketten weisen bereits von Weitem den Weg zum Klever Weihnachtsmarkt rund um den Pastor-Leinung-Platz und Koekkoek-Platz.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 14 bis 21 Uhr Samstag und Sonntag von 12 bis 21 Uhr letzter Sonntag von 12 bis 20 Uhr

Auf einen Blick:

Datum: Freitag, 01. Dezember 2023 bis Sonntag, 10. De-

zember 2023

Veranstaltungsort: Pastor-Leinung-Platz & Koekkoek-

platz 47533 Kleve

Event-Link: Klever Weihnachtsmarkt e.V.

Kategorie: Partys & Events

25. Kunsthandwerker-Weihnachtsmarkt im Schlosspark Moyland

"Kunsthandwerk" gibt es inzwischen auf vielen Märkten - "das Beste vom Besten" bietet nur der Moyländer Markt. Die Besucher erleben ein Stelldichein von Kunsthandwerk, Unikaten oder Kleinserien mit hohem handwerklichem Anspruch. Der Markt stellt inzwischen eine feste Größe im Jahreskalender dar. Viele Gäste aus Nah und Fern werden durch seine Beliebtheit an den Niederrhein gelockt.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 13.00 Uhr - 21.00 Uhr Samstag 11.00 Uhr - 21.00 Uhr Sonntag 11.00 Uhr - 20.00 Uhr

Auf einen Blick:

Datum: Mittwoch, 13. Dezember 2023 bis Sonntag, 17.

Dezember 2023

Veranstaltungsort: Park Museum Schloss Moyland

Am Schloss 4 47551 Bedburg-Hau

-----Disco-E-Dry-Parkplatzgelände, 47608 Geldern

am Sa. 02,09,16,23,30.12,2023 von 07:00 bis 14:00 Uhr

Veranstaltungsadresse:

Venloer Straße 10 47608 Geldern, Veert Jeden Samstag von 7:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

Hallentrödelmarkt am Wisseler See (Kalkar)

am So. 10.12.2023 von 11:00 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsadresse:

Zum Wisseler See 15 47546 Kalkar, Wissel

Sie oder Ihre Angehörigen haben psychische Probleme?
Sie möchten sich gerne mit einer Beraterin darüber austauschen?
Dann ist die Online-Beratung des Papillon e.V. das Richtige!
Weitere Informationen auf unserer Website:
www.vereinpapillon.de

Online-Beratung

Unser monatlicher Gruppenchat

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 15-17 Uhr Der Dezember Termin fällt aus. Nächster Termin: 25.01.2024 Für wen: Alle, die Interesse haben

Max. 6 Personen

Das Thema wird gemeinsam zu Beginn besprochen.

Anmeldung: über www.vereinpapillon.de

(ÜBER DEN LINK ZUR ONLINE-BERATUNG)



venimo-adobe.stock.com



LVR unterstützte mit mehr als 1,2 Millionen Euro die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen im Kreis Kleve

Im Jahr 2022 haben das Inklusionsamt des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) und die rheinischen Fachstellen für behinderte Menschen im Arbeitsleben mit mehr als 1,2 Millionen Euro die Beschäftigung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellten Menschen im Kreis Kleve unterstützt. Rheinlandweit waren es insgesamt rund 43 Millionen Euro, von denen mehr als 28,4 Millionen Euro an Arbeitgeber flossen, um beispielsweise neue Ausbildungs- und Arbeitsplätze zu schaffen oder Räumlichkeiten und Arbeitsplätze behinderungsrecht zu gestalten. Rund 14,6 Millionen Euro erhielten Menschen mit Schwerbehinderung, beispielsweise für technische Arbeits-, Kraftfahrzeug-, Wohnungshilfen oder Arbeitsassistenzen. Dies geht aus dem neuen Jahresbericht 2022 des LVR-Inklusionsamtes hervor, den heute der LVR-Sozialausschuss zur Kenntnis genommen hat.

Menschen mit Schwerbehinderung

Insgesamt lebten zum 31. Dezember 2021 im Kreis Kleve 29.290 Menschen mit einer Schwerbehinderung. Im Rheinland waren es 1.011.900 Personen (Quelle: IT.NRW). Der Anteil der Behinderungen nimmt ab dem 45. Lebensjahr deutlich zu: Fast 90 Prozent aller Menschen mit Schwerbehinderung sind älter als 45 Jahre.

Arbeitsmarktsituation von Menschen mit einer Schwerbehinderung

In 2021 waren im Arbeitsagenturbezirk Wesel 6.714 Arbeitsplätze mit schwerbehinderten und gleichgestellten Menschen besetzt. 483 Arbeitgeber verfügten über 60 und mehr Arbeitsplätze. Diese erreichten eine durchschnittliche Beschäftigungsquote von 5,1 Prozent. Rheinlandweit waren 194.405 Arbeitsplätze mit schwerbehinderten und gleichgestellten Menschen besetzt. In den 14 Arbeitsagenturbezirken verfügten 7.402 Arbeitgeber über 60 und mehr Arbeitsplätze. Diese erreichten eine durchschnittliche Beschäftigungsquote von 5,6 Prozent.

Erhebung der Ausgleichsabgabe

Das LVR-Inklusionsamt hat 2022 für das Erhebungsjahr 2021 von rund 9.000 Arbeitgebern im Rheinland rund 98 Millionen Euro an Ausgleichsabgabe erhoben. Die Ausgleichsabgabe soll Arbeitgeber motivieren, Menschen mit Schwerbehinderung einzustellen. Gleichzeitig soll sie einen finanziellen Ausgleich schaffen, zwischen Arbeitgebern, die schwerbehinderte Menschen beschäftigen und denen dadurch ein zusätzlicher Aufwand entsteht, und Arbeitgebern ohne schwerbehinderte Beschäftigte. Die Ausgleichsabgabe wird von Arbeitgebern erhoben, die ihrer Beschäftigungspflicht nicht nachkommen. Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen müssen mindestens fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit Menschen mit einer Schwerbehinderung besetzen. Für Ar-

beitgeber mit jahresdurchschnittlich monatlich weniger als 40 oder weniger als 60 Arbeitsplätzen sieht das Gesetz Erleichterungen vor.

Förderung von sieben Inklusionsbetrieben im Kreis Kleve

Ende 2022 gab es im Kreis Kleve sieben anerkannte Inklusionsbetriebe mit insgesamt 213 Arbeitsplätzen, davon 86 für Menschen mit einer Schwerbehinderung. Rheinlandweit waren es 154 Inklusionsbetriebe mit insgesamt 3.612 Arbeitsplätzen, davon 1.574 für Menschen mit einer Schwerbehinderung. Die Förderung von Inklusionsbetrieben ist ein besonderes Instrument zur Schaffung und dauerhaften Sicherung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Schwerbehinderung. Sie beschäftigen auf 30 bis 50 Prozent ihrer Arbeitsplätze Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf.

Informations- und Schulungsangebot

Auf www.inklusionsamt.lvr.de informiert das LVR-Inklusionsamt zu aktuellen Projekten, Veröffentlichungen

oder wichtigen Gesetzesänderungen. Den schnellen Kontakt zu den jeweils örtlich zuständigen Ansprechpersonen bekommen die Nutzer*innen über die Ansprechpartnerdatenbank. Das LVR-Inklusionsamt bietet persönliche und individuelle Beratung an – auch online. Die Zeitschriften "ZB Behinderung und Beruf" und "ZB Rheinland" erscheinen digital und informieren kostenfrei über gelungene Beispiele von Inklusion im Arbeitsleben und Unterstützungsmöglichkeiten: www.bih.de/integrationsaemter/zb-magazin .Darüber hinaus bietet das LVR-Inklusionsamt ein breites Kursangebot für Inklusionsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs- und Personalräte, Personalverantwortliche und weitere Interessenvertretungen.

Das LVR-Inklusionsamt

Das LVR-Inklusionsamt ist im Rheinland für einen Großteil der Aufgaben der beruflichen Teilhabe schwerbehinderter und gleichgestellter Menschen zuständig und führt diese in enger Zusammenarbeit mit den 37 rheinischen Fachstellen für behinderte Menschen im Arbeitsleben durch. Schwerpunkte sind die Beratung von Arbeitgebern und Menschen mit Schwerbehinderung Menschen bei der richtigen Arbeitsplatzauswahl sowie die behindertengerechte Gestaltung von bestehenden Arbeitsplätzen sowie deren finanzielle Förderung. Darüber werden auch regionale Arbeitsmarktprogramme initiiert. Alle Leistungen werden ausschließlich aus den Mitteln der Ausgleichsabgabe finanziert. Kosten für die Verwaltungsaufgaben des LVR-Inklusionsamtes werden nicht aus der Ausgleichsabgabe finanziert. Diese trägt der LVR. Der Jahresbericht 2022 ist kostenlos als PDF-Datei unter www.publikationen.lvr.de erhältlich.





und es hat zooooom gemacht.....!!

Conny und Friedrich 2003 - 2023

eine ganz besondere Liebes und Lebensgeschichte......

Grafik: "Im Zitronengarten" (frei nach E.Nolde)Acryl auf Leinwand

Im Zitronengarten (frei nach E.Nolde).
Mein Liebster und ich Im Zitronengarten.
Verspielt und traumhaft ausdrucksstark farbenfroh, die Anlitze Halt gebend und phantastisch.
Die Beziehung der beiden spürbar, zeitlos, endlos.
Ein Versprechen für die Ewigkeit, so ist die Liebe,
so sollte sie sein

Zwei Herzen, ja, zwei Menschen haben sich gesucht und gefunden.

War dies vorauszusehen ? Nein ! Waren wir darauf vorbereitet ? Nein ! Wie gesagt , es hat zoooooom gemacht !

Eigentlich war es doch eher eine über lange Zeit, zärtlich, vorsichtige Annäherung mit kurz verstohlenen, gegenseitigen Blicken und geheimen "Liebesbotschaften". Das "Papillon"unter den Klienten schon so manche (Liebes) - beziehung/ -Partnerschaften zusammengeführt



Conny L. und Friedrich H. 2003 PC Bereich SPZ Geldern

Die "Rahmenbedingungen" konnten zumindest nicht besser sein. Urlaubsfeeling mit "Papillon" an der Nordseeküste, es war schon fast zu schön, um wahr zu sein. Ein wahrer Traum, fast ein "(Spät)-sommermärchen" wurde an der holländischen Nordseeküste Realität. Ein neues Leben, ein neuer Lebensabschnitt war das für uns beide, für Conny und mich, mit Anfang 30, das hat was mit uns gemacht, wir sind ganz schön "durcheinandergewirbelt" worden. Die Überwindbarkeit des beinahe Unmöglichen, und dabei will ich gar nicht erst das hohe Lied vor dem Hintergrund der "psychischen Erkrankung" / Einschränkung" anstimmen. Ich lasse es.



Jede Geschichte fängt irgendwann, irgendwo mal an.....

Es ist einfach das, was es ist, Liebe, gegenseitiges Vertrauen, Respekt und Aufopferung.

Und dass seit nunmehr 20 glücklichen und erfüllten Jahren, natürlich mit allen Höhen und Tiefen, das gehört nun mal dazu.

Und so ganz nebenbei, mit der zärtlichen Annäherung, das hat sich bis heute nicht groß geändert...... auf eine weitere glückliche gemeinsame Zeit......

Conny L. und Friedrich H.



Kurzgeschichte: Wingel und die Wunderfeder - Teil 5

Hey du, was machst du da?", fragte plötzlich eine weibliche Stimme und Wingel erschrak. Er drehte sich um und sah ein Mädchen vor sich stehen. "Ich schaue mir nur ein wenig die Aussicht an", log Wingel das Mädchen an. "Hör zu, eigentlich geht es mich nichts an, aber ich habe von weitem gesehen, was die Jungs mit dir gemacht haben, und das fand ich überhaupt nicht schön", sprach das Mädchen. "Und was möchtest du jetzt von mir und wer bist du überhaupt?", fragte Wingel. "Ich bin Wingelina und ich möchte dir gerne helfen. Außerdem möchte ich nicht, dass du dein Leben aufgibst, weil dich ein paar Mitschüler fertig machen", antwortete Wingelina und Wingel schaute überrascht. Sie hatte tatsächlich gemerkt, dass er gelogen hatte. "Was weißt du schon? Du weißt doch gar nicht wie es ist, wenn man täglich fertig gemacht zu werden", sagte Wingel ihr und Wingelina lächelte und schüttelte den Kopf. "Nein, aber ich kann das gut verstehen, dass du dadurch sehr unglücklich bist. Was du einfach brauchst, ist jemand an deiner Seite", antwortete sie doch Wingel schaute betrübt auf dem Boden. "Wer will schon mit jemandem zu tun haben, welcher Tag für Tag herumgeschubst und gedemütigt wird?", fragte Wingel sie, doch dann legte Wingelina ihre Hand auf seine Schulter. "Was meinst du, warum ich jetzt mit dir rede? Ich möchte, dass du nicht mehr so traurig und allein bist, und deshalb möchte ich mit dir befreundet sein", erklärte sie ihm, doch Wingel schaute sie nur skeptisch an. "Also bist du nur aus Mitleid zu mir gekommen", seufzte er und Wingelina nahm ihre Hand von seiner Schulter. "Ja, da hast du etwas Recht, aber warum weiterhin auf dich allein gestellt sein, wenn es doch viel schöner ist jemandes an seiner Seite zu haben?", antwortete Wingelina und Wingel dachte nach. Er hatte nie Freunde gehabt, denn seine ganze Schulzeit wurde er immer wieder von seinen Mitschülern geärgert und nie kam jemand dazu und versuchte zu helfen. Deshalb war er sehr skeptisch über die Freundschaft mit, Wingelina, denn er dachte, dass sie es nicht wirklich ernst meint. "Wie sieht es aus? Wollen wir Freunde sein?", fragte Wingelina ihn plötzlich und Wingel, welcher in seinen Gedanken vertieft war, erschrak. "Wenn du es wirklich ernst meinst, dann bin ich dabei", antwortete Wingel. "Ich heiße Wingel. Tut mir leid, dass ich mich nicht schon bereits vorgestellt habe und dass du dir so Sorgen um mich gemacht

hast", stellte sich Wingel vor und reichte ihr seine Hand, doch Wingelina lächelte wieder, schüttelte wieder ihren Kopf und nahm seine Hand. Mach dir darüber keine Gedanken mehr. Es freut mich das du dich umentschieden hast. Es gibt so vieles, für das sich das Leben Johnt. Stell dir mal vor, wenn du doch gesprungen wärst, wie traurig dann deine Eltern gewesen wären", erklärte Wingelina ihn und Wingel schaute betrübt. "Ja, da hast du Recht Wingelina. Danke das du mich aufgehalten hast", bedankte sich Wingel bei ihr, doch wieder mal lächelte und schüttelte Wingelina ihren Kopf. "Dafür sind Freunde doch da und das sogar selbstverständlich", antwortete sie ihm. Beide ließen nun die Hände los und gingen wieder zur Mauer zurück, auf der Wingel sich immer zum Nachdenken setzte. "Sag mal Wingel, ist das dein Lieblingsplatz?", fragte Wingelina ihn neugierig. "Ja, hier kann ich immer gut nachdenken und ein wenig zur Ruhe kommen", antwortete Wingel ihr und Wingelina setzte sich auf die Mauer. Wingel schaute sie verwundert an. "Na los, setz dich ruhig neben mich. Ich habe kein Problem damit, wenn du dich zu mir setzt. Immerhin ist es erstens dein Lieblingsplatz und zweitens sind wir jetzt Freunde", sagte Wingelina ihm, doch Wingel war wieder in seinen Gedanken unterwegs. Er hatte zuvor noch nie eine so liebenswerte Person in seinem Leben gehabt und konnte es kaum für Wahr halten, dass sich nun jemand für ihn interessierte. "Komm schon Wingel, ich beiße auch nicht", lächelte Wingelina und Wingel erschrak. Um Wingelina nicht noch länger warten zu lassen, setzte er sich neben ihr auf die Mauer, leider auch sehr angespannt. Er fummelte die ganze Zeit an seinen Händen herum. Wingelina sah dies und legte eine ihrer Hände auf seine und hielt diese fest. "Du brauchst nicht angespannt sein. Bleib einfach ruhig und genieß mit mir die Aussicht, so wie du es sonst auch immer gemacht hast", beruhigte sie ihn und legte ihren Kopf auf seine Schulter. Wingel beruhigte sich langsam und merkte, wie sein Herz schneller schlug und sein Bauch anfing zu kribbeln. Ohne darüber nachzudenken, neigte er seinen Kopf an den Kopf von Wingelina und schaute mit ihr in den endlosen Himmel.

> Fortsetzung folgt... Lena Kleyda

@puristockbohogarden-AdobeStock





Grafik "Valerian und Veronique": Konturen nachgezogen, von Hand coloriert, Nachbearbeitung Photoshop (2023)

Liebe Comic - und Musikfreunde, liebe Leser, idh verabadhiede midh eratmal für dieses Jahr I Willingthe Euch allem beginnliche Weihnachtstage und Alles Gute für das neue Jahr 2024. Bis zum nächsten Mal I



Wir wünschen allen Lesern der Papillon Live ein wunderschönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024!

Einsamkeit

Einsamkeit.

Ein Grundproblem unserer Zeit. Es wird gegoogelt und gesimst. Doch der persönliche Kontakt fehlt. Was ist, wenn Freunde durch Tod oder andere Umstände weg brechen? Wie finde ich Trost?

Mir erzählte gestern eine Freundin, dass es die Organisation Silbernetz gibt, die Telefonfreundschaften vermittelt. Tel.: 0800 470 8090

Und was ist, wenn die erlittenen Verluste zu groß erscheinen?

Auch die Telefonseelsorge 0800 111 0 111 ist eine Mög-

Ich empfehle schöne Erinnerungen an die verlorenen Menschen wach zu halten.

Es darf auch mal eine Runde geweint werden, das befreit, und es bereitet darauf vor, neue Wege einzuschlagen.









Geschäftsstelle

Josef Berg, Geschäftsführer, Bernard Majkowski, stellv. Geschäftsführer Hagsche Str. 86, 47533 Kleve Tel.: 02821-77500

geschaeftsstelle@vereinpapillon.de



Verwaltung

Katharina Vüllings, k.vuellings@vereinpapillon.de Hagsche Str. 86, 47533 Kleve

Tel.: 02821 77500



Fachliche Leitung der besonderen Wohnform Papillon e.V. Julia Woerner, j.woerner@vereinpapillon.de





Besondere Wohnform

Meißnerstraße 9 und 11, 47533 Kleve

Tel.: 02821 775010

Kristina Fischer, k.fischer@vereinpapillon.de Carsten Kruse, c.kruse@vereinpapillon.de





Besondere Wohnform Mittelweg 50-52 und

Kleine Rembrandtstr. 27, 47533 Kleve

Tel.: 02821 775020

Stefan Steeger, s.steeger@vereinpapillon.de Sabine Foemer, s.foemer@vereinpapillon.de





Besondere Wohnform Kastanienweg 17 und s'Heerenbergerstr. 83, 46446 Emmerich

Tel.: 02822 537230

Julia Woerner, j.woerner@vereinpapillon.de Carina van Alen, c.vanAlen@vereinpapillon.de Corinna Schaffeld, c.schaffeld@vereinpapillon.de





Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Kleve und ambulante Wohnhilfen

Hagsche Straße 86, 47533 Kleve

Tel.: 02821 775060

Kontaktstelle Kalisho, Sackstraße 88, 47533 Kleve Anna Kirschberger, a.kirschberger@vereinpapillon.de Heike Kummetat, h.kummetat@vereinpapillon.de





Tageszentrum Kleve

Kleine Rembrandtstraße 21, 47533 Kleve

Tel.: 02821 775050

Ingrid Klösters, i.kloesters@vereinpapillon.de Ralf Walter, r.walter@vereinpapillon.de





Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Geldern Beratung, Kontaktstelle und Tagesstätte

Markt 6, 47608 Geldern

Tel.: 02831 974460

Anna Heetfeld, a.heetfeld@vereinpapillon.de Alice Brey, a.brey@vereinpapillon.de



Ambulante Wohnhilfen Geldern

Anne Späth, a.spaeth@vereinpapillon.de

Tel.: 02831 974460

Papillon bietet Beratung in:

Kontakt: Bernard Majkowski, Heike Kummetat, Anna Kirschberger Hagsche Straße 86 – 02821 77500

Goch

Kontakt: Michael van Bentum Am Steintor 10 - 02823 4193216

Emmerich

Kontakt: Heike Kummetat Neumarkt 4-6 - 02822 9755077

Geldern

Kontakt: Alice Brey Markt 6 - 02831 974460

Hilfe bei der Wohnungssuche:

Quartiermacher Nord



Tom Böhm Mobil: 0171 8684836



Frederick Neufeld Mobil: 0160 8481752

Quartiermacher Süd



Harald Ludwig Mobil: 0151 44014716

PEERS bei Papillon





Manu

Tel.: 0151 44014719



Carmen

Tel.: 0151 44014713



Alice

Tel.: 02831 9744620



Monika

Tel.: 0151 44014704